

## Shakespeare, William: 141 (1590)

- 1 Traun, nicht vom Auge kommt mein Liebesschmerz,
- 2 Das tausend Mangelhaftes an dir sieht.
- 3 Nein, was dem Auge widert, liebt das Herz,
- 4 Das, trotz den Augen, sich um dich bemüht.
- 5 Auch deine Stimme kann mein Ohr nicht reizen:
- 6 Zu nieder'm Tasten regt in mir sich kein
- 7 Gefühl: Geruch, Geschmack, sie alle geizen
- 8 Nach keinem Sinnenschmaus mit dir allein.
- 9 Doch nicht fünf Sinnen, nicht fünf Lebensgeister
- 10 Entzögen deinem Dienst ein töricht Herz,
- 11 Das leblos, larvengleich zurückläßt seinen Meister,
- 12 Dein Joch zu tragen, deiner Fesseln Erz.
- 13 Nur hierin dient zum Heil mir meine Pest:
- 14 Daß die mich sünd'gen macht, mich büßen läßt.

(Textopus: 141. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65867>)